

Wie hast du es mit den „likes“?

(Wem willst/musst du gefallen?)



Wie viele Male pro Tag klickst du auf dieses berühmte Daumenzeichen und gibst jemandem Rückmeldung, was dir wie ge- oder missfällt? Es wäre vielleicht ganz aufschlussreich, wenn wir mit einer App die Zeit erfassen könnten, mit der wir mit solchen Dingen beschäftigt sind. Das kann einerseits ganz toll sein, gute Gefühle geben – aber andererseits auch ganz schön viel Druck erzeugen. Wer dann immer nachschauen muss, ob das „likes“-Konto noch im grünen Bereich ist, hat sicher nicht wenig Stress: wehe, wenn nicht!

Ja, wenn nicht – was dann? Was ist dann so schlimm? Wer bin ich dann, wenn mich nicht so viele – oder gar wenige mögen? Wer spielt denn da auf der Klaviatur unserer Gefühle und Empfindungen? Ja, wer hat da die Macht? Gibt es allenfalls Orientierungshilfen zu diesem Thema? Ich bin fündig geworden – wen wundert's? - im Buch mit der besten Nachricht aller Zeiten! Wie könnte es anders sein?

1) Wie ging Jesus mit dem Thema um?

Der einzige vollkommene Mensch, der mal hier auf Erden gelebt hat, muss ja wissen, wie so was zu handhaben ist. Einige Stellen aus dem *Johannesevangelium* geben darüber Aufschluss: Kapitel 5, Vers 44 „Wie könnt ihr zum Glauben kommen, wenn ihr eure Ehre voneinander empfangt, nicht aber die Ehre sucht, die von dem einen Gott kommt?“. Kapitel 7, Vers 16 „Meine Lehre stammt nicht von mir, sondern von dem,

der mich gesandt hat“; Vers 18 „...wer aber die Ehre dessen sucht, der ihn gesandt hat, der ist glaubwürdig und in ihm ist keine Falschheit“; Vers 28 „Ich bin nicht in meinem eigenen Namen gekommen, sondern er, der mich gesandt hat, bürgt für die Wahrheit; Vers 29 „Ich kenne ihn, weil ich von ihm komme und weil er mich gesandt hat“. Kapitel 8, Vers 29 „Er, der mich gesandt hat, ist bei mir; er hat mich nicht allein gelassen, weil ich immer das tue, was ihm gefällt“. Kapitel 10, Vers 25 „Die Werke, die ich im Namen meines Vaters vollbringe, legen Zeugnis für mich ab“; Vers 30 „Ich und der Vater sind eins“; Vers 32 „Viele gute Werke habe ich im Auftrag des Vaters vor euren Augen getan“; Kapitel 14, Vers 4 „Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und habe das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast“; Vers 11 „Glaubt mir doch, dass ich im Vater bin und der Vater in mir ist“; Diese Aussagen von Jesus zeigen, wie sehr er mit seinem Vater verbunden war. Da war nichts von Autonomie, von Selbstbestimmung und Suche nach eigener Ehre. Alles war auf den Vater und den Auftrag ausgerichtet, den er ihm gegeben hatte. IHM wollte er gefallen. SEINE „likes“ waren ihm wichtig. So konnte er auch starkem Gegenwind standhalten und völlig unkonventionell leben (und sterben!).

2) Und der König David?

Der König David ist überzeugt, dass Gott nicht auf Opfer aus ist, sondern Taten der Gerechtigkeit mit Lob versieht. Er tut Gottes

Willen mit Freude, weil er seine Weisungen im Herzen trägt (Psalm 40, Verse 7 bis 12). – Wer seine Biografie etwas kennt, weiss, dass er auch einige richtige Böcke geschossen hat. Aber das hinderte Gott nicht daran, ihn einen „Mann nach meinem Herzen“ zu nennen (1. Samuel 13,14: *„Der Herr hat sich einen Mann nach seinem Herzen gesucht und ihn zum Fürsten seines Volkes gemacht“*). Paulus bestätigt diese Wahl Gottes in seiner Predigt in Antiochia in *Apostelgeschichte 13, Vers 22*. Hören wir einige Verse aus einem bekannten Gebet von ihm (*Psalm 51*): *„Erschaffe mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist! Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir! (Verse 12+13). Herr, öffne mir die Lippen und mein Mund wird deinen Ruhm verkünden“ (Vers 17)*. Auch wenn ihm diese Haltung nicht selten Feindschaft einbrachte, liess er sich doch nicht davon abbringen, seinem Gott um jeden Preis gefallen zu wollen.

3) Und wie war's bei Paulus selber?

Galater 1, Vers 10: *„Geht es mir denn um die Zustimmung der Menschen, oder geht es mir um Gott? Suche ich etwa Menschen zu gefallen? Wollte ich noch den Menschen gefallen, dann wäre ich kein Diener Christi“*. Da sehen wir klar, woher der Völkerapostel seine „likes“ bezog! Auch 1. Thessalonicher 2,4: *„Wir predigen, weil Gott uns geprüft und das Evangelium anvertraut hat, nicht also um den Menschen, sondern um Gott zu gefallen, der unsere Herzen prüft“*. *Hebräer 11,6 macht ebenfalls eine klare Aussage: „Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn geben wird“*.

4) Zum Schluss ein Tipp von Maria

Die Mutter Jesu folgte ihrem erwachsenen Sohn, als er seinen öffentlichen Dienst begann. Gemeinsam waren sie an einer Hochzeit eingeladen, als eine fürchterliche Panne sich abzeichnete: der Wein ging vorzeitig aus. Wir wissen, wie das in einem Dorf ist. Diese Blamage hätte das junge Paar und seine ganze Familie wohl ein Leben lang verfolgt. Maria sah das und wollte es vor-/fürsorglich verhindern, indem sie Jesus für die Problemlösung einspannen wollte. Jesus wies sie sehr schroff zurück. Statt einzuschnappen, sagte sie zum Dienstpersonal: *„Was er euch sagt, das tut!“* Ob sie ahnte, dass sie damit die Türe fürs erste grosse Wunder aufsties, das Jesus tat? Mit der Verwandlung von 600 Litern Wasser in Wein zeigte Jesus deutlich, wie wichtig für Gott ist, dass wir uns freuen können! (*So nachzulesen in Johannes 2, 1-11*)

Nachdem ich mich durch diese Stellen hindurchgelesen habe, bin ich einmal mehr begeistert über die Aktualität der Bibel. Das kann uns doch mutig und zuversichtlich machen, dass Gott auf andere gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen eine lebensbejahende Antwort hat. In dem Sinne wünsche ich uns viel Freude, weiter in diesen Schätzen zu graben und unserem Leben ein solides Fundament zu geben. Ein solches können wir alle brauchen, wenn andere Sicherheiten wacklig werden und vieles uns erschüttert.

Maria Mai Rodekohr

01. Sept.**Sonntag, 1. September:**

09.30 Uhr: **Gottesdienst mit Team**, Pfr. Martin Kaltenrieder; Musik: Lobpreis; Kinderhüeti & Sunntigschuel; Cafeteria

02. - 08. Sept.**Montag, 2. September:**

20.00 Uhr: Probe Festtagschor

Dienstag, 3. September:

14.00 Uhr: **Seniorengruppe Forst-Längenbühl** (Hinweis)

Mittwoch, 4. September:

11.45 Uhr: **Seniorenmittagessen** (Hinweis)

Mittwoch, 4. Sept., 14.00 Uhr bis Samstag, 7. Sept., 12.00 Uhr: K UW Lager 5. Klasse in Schwarzenegg

Samstag, 7. September:

14.00 - 17.00 Uhr: **Jungschar**

Sonntag, 8. September:

18.15 Uhr: Awaken & K UW 5. Klasse, Philipp Steiner und Team; Musik: Awakenband; Kinderhüeti & Jeladim Thema Hawaii;

09. -15. Sept.**Mittwoch, 11. September:**

09.30 Uhr: **Bibelgespräch**
18.00 - 20.00 Uhr: **TEENS: Minigolf**

Freitag, 13. September:

18.00 - 22.00 Uhr: **Sloth: Pizza u Fium**

Sonntag, 15. September:

09.30 Uhr: **Bettags-Gottesdienst**, Pfrn. Olivia Justitz; Abendmahl; Musik: Urs Veraguth (Orgel), Sara Loosli (Violine); Cafeteria

16. - 22. Sept.**Dienstag, 17. September:**

19.30 Uhr: **K UW 7. Klasse**, Elternabend

Mittwoch, 18. September:

20.00 Uhr: **Anbetung**

Freitag, 20. September:

20.00 Uhr: **Taizé-Feier**

Sonntag, 22. September:

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Pfr. Martin Kaltenrieder; Musik: Urs Veraguth; Cafeteria. Aufnahme des Gottesdienstes durch Radio BeO.

23. - 29. Sept.**Mittwoch, 25. September:**

09.30 Uhr: **Bibelgespräch**

Sonntag, 29. September:

09.30 Uhr **Gottesdienst**, Pfrn. Regula Scharnowski; Musik: Beat Kämpf; Cafeteria



30. Sept. - 6. Okt.**Dienstag, 1. Oktober:**

14.00 Uhr: **Seniorengruppe Forst-Längenbühl** (Hinweis)

Mittwoch, 2. Oktober:

Jungschistand am Wattenwilmärit (Hinweis)

Sonntag, 6. Oktober:

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, Pfrn. Olivia Justitz;
Abendmahl; Musik: Urs Veraguth; Cafeteria

7. - 13. Okt.**Sonntag, 13. Oktober:**

18.15 Uhr: **Awaken**, Jungschigottesdienst mit Ädu Jaggi & Team; Musik: Awaken Band; Kinderhüeti; Bistro

14. - 20. Okt.**Dienstag, 15. Oktober:**

18.00 - 20.00 Uhr: **TEENS**: Mexican food

Mittwoch, 16. Oktober:

09.30 Uhr: **Bibelgespräch**
20.00 Uhr: **Anbetung**

Donnerstag, 17. Oktober:

09.30 Uhr: **Kängurusinge** (Hinweis)

Freitag, 18. Oktober:

20.00 Uhr: **Taizé-Feier**

Samstag, 19. Oktober:

14.00 - 17.00 Uhr: **Jungschar & Fröschli**
19.00 - 22.00 Uhr: **SLOTH**: Lasertag

Sonntag, 20. Oktober:

09.30 Uhr: **Erntedank-Gottesdienst**, Pfr. Martin Kaltenrieder; Musik: Sunntigsjutz & Jodlerclub; Cafeteria

21. - 27. Okt.

Dienstag, 22. Okt. 17.00 Uhr bis **Samstag, 26. Okt.** 11.45 Uhr: **KUW Lager 7. Klasse** in Aeschi b. Spiez

Samstag, 26. Oktober:

09.00 Uhr: **Anlass mit Jens Kaledwey** (Hinweis)

Sonntag, 27. Oktober:

09:30 Uhr: **Gottesdienst mit Team**, Pfr. Martin Kaltenrieder; Musik: Lobpreis; Kinderhüeti & Sunntigschuel; Cafeteria

28. - 31. Okt.**Montag, 28. Oktober:**

20.00 Uhr: **Festtagschor**

Mittwoch, 30. Oktober:

09.30 Uhr: **Bibelgespräch**
18.00 - 20.00 Uhr: **TEENS**: all you can eat

Donnerstag, 31. Oktober:

09.30 Uhr: **Kängurusinge** (Hinweis)
19.30 Uhr: **KUW 1. Klasse**, Elternabend (Hinweis)

Jungschar Wattenwil**SOLA 2024 – Merci viu mau!**

Herzlichen Dank allen, die uns für das Sommerlager 2024 unterstützt haben. Wir schätzen eure Gebete und Essensspenden sehr. Sie sind uns eine grosse Hilfe. Danke, dass Ihr das Lager und Team so mitgetragen habt.

Das SOLA-Team der Jungschi



Foto: zvg

Märit - TIPP**Spaghetteria mit der Jungschar**

Mittwoch, 2. Oktober 2024 vis-à-vis Gemeindehaus



Ab 11.00 Uhr Spaghetti für die ganze Familie! Mir choche für euch überem Füre Spaghetti Napoli. Getränk, Café, Chueche und e Chill-Lounge hei mir ou.

Mir lade aui härzlech i!

Jungschi - Gottesdienst, 13. Oktober 2024, 18.15 Uhr

Wie ir letschte Gürbe-Brügg informiert isch worde, hei mir vom CEVI zum BESJ gwächslet. Im Awaken vom 13. Oktober heisst üs dr Ädu Jaggi vom BESJ wiukomme. Du bisch härzlech iiglade zu dem spannende u abwächsligsriiche Gottesdienst für jedes Auter.

Hinweise/Veranstaltungen

Chindersinge ab 0 bis 5 Jahr



Zäme wei mir singe, tanze, gumpe und Instrumänt la klinge. Mir singe nöii u auti Chinderlieder us Fröid ar Musig, am Läbe, a Gott. Nach öppe ere Haubstung Singe, gniesse mir zämä ds feine Znüni u näme d Spiusache füre.

Ds Kängurusinge findet vo de Herbstferie bis zu de Früehligsfurie öppe au 14 Tag statt. Mir träffe üs am **Donnstimorge vom 09.30 - ca. 11.00 Uhr im Kirchmeindhus ds Wattewiu.**

Dir sit hätzlech Wiukomme! E Amäudig isch nid nötig.
Die nächschte Date si: **17.10. / 31.10. / 14.11. / 28.11. / 19.12.**

I fröie mi uf fröhlechs, luts u läbigs Singe, Spile u Zämesii.
Kontakt: Olivia Justitz, 077 521 83 45 / olivia.justitz@kgwf.ch

Gesucht

Wir suchen eine/n **stellvertretende/n Sigrist/in**
zu 10-15% im Stundenlohn

Ihre Aufgaben:

- Betreuung der technischen Anlagen, Heizung, Audio, Video etc.
- Pflege der Umgebung / Aussenanlage inkl. Winterdienst
- Vorbereitung und Betreuung der Anlässe in der Kirche (ca. 15 Gottesdienste = Jahr)
- Bereitstellung der Räume, des Mobiliars
- Reinigungsarbeiten

Sie bringen mit:

- Kenntnisse in technischen Belangen
- Handwerkliches Geschick
- Einen lebendigen christlichen Glauben

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit
- Einsatz Ihrer vielseitigen Kompetenzen mit Eigenverantwortung
- Besoldungs- und Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien
- Weiterbildungsmöglichkeiten (Grundausbildung Sigrist/in, refbejuso.ch)

Unter www.kirche-wattenwil.ch finden Sie aktuelle Informationen über unsere Kirchgemeinde. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: Kirchgemeinde Wattenwil-Forst, Grundbachstrasse 5A, 3665 Wattenwil oder an brigitte.kaempfer@kgwf.ch.

Auskünfte erteilt: Roman Stierli, Kirchgemeinderat, 079 586 97 21.



Hinweise / Veranstaltungen

Der Festtagschor probt !

Wir werden im Gottesdienst vom 24. November 2024 singen.

Die Proben finden meist am Montag, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus statt.

1. Probe: 2. September 2024 , weitere Daten siehe Agenda.

Wir freuen uns auf alle bewährten und neuen Sängerinnen und Sänger.

Auskünfte:

Therese Wasem, 079 740 57 61,
t.wasem@gmx.ch

**Seniorengruppe Forst-Längenbühl im MZG Forst-Längenbühl**

Dienstag, 3. September, 14.00 Uhr:

Ein Griff in die Schatzkiste - der Wert des Alters, Pfr. Martin Kaltenrieder

Dienstag, 1. Oktober, 14.00 Uhr:

Wer loslässt, schafft Raum für Neues
Maria Mai Rodekohr

Fahrdienst: Erika Yavuz, Tel. 033 356 37 36

Kontakt: Pfr. Martin Kaltenrieder, Tel. 079 373 00 41

**Gebetstreffen im Kirchgemeindehaus**

Wöchentlich, jeweils:

Di, 07.00-08.00 Uhr, Frühgebet

Seniorenmittagessen des Frauenvereins im Kirchgemeindehaus

Leider können zur Zeit keine Neuanmeldungen berücksichtigt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Auskunft erteilt:

Frau D. Schütz, 079 254 93 09 oder
Frau R. Schwander, 078 632 96 86

Seniorengruppe Grundbachhöck

Mittwoch, 30. Oktober:

Wir treffen uns zum gemeinsamen Mittagessen und gemütlichem Zusammensein.

Anmeldungen zum Essen bei Monika Hofmann: Tel. 079 557 05 35

Hinweise/Veranstaltungen

MEIN VATER WAR EIN NAZI

MIT JENS KALDEWEY, RIEHEN

Der lange Schatten eines
durch und durch
nationalsozialistischen Vaters im
Leben seines Sohnes und die
Kraft der Versöhnung.

Samstag, 26. Oktober 2024
09.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Wattenwil

Herzlich lädt ein:
Kirchgemeinde Wattenwil,
Kommission Kirche Weltweit

Eintritt frei

Hinweise/Veranstaltungen

**KUW 1. Klasse Informations-
abend mit Einschreibung****Donnerstag, 31. Oktober 2024, 19.30 Uhr**

An diesem Abend möchten wir alle interessierten Eltern der 1.Klässler/innen über die Kirchliche Unterweisung (KUW) informieren. Immer wieder stellen wir fest, dass viele Eltern gar nicht wissen was die KUW ist oder was sie beinhaltet und was eben nicht. Viele Fragen tauchten auf wie z.B.:

- Ist die KUW obligatorisch oder freiwillig?
- Kann mein Kind auch in die KUW, wenn wir nicht reformiert sind?
- Muss mein Kind in die KUW, wenn es konfirmiert werden soll?
- Muss es getauft sein?
- Wann und wie oft findet die KUW statt?

Nebst dem, dass wir an diesem Abend auf solche Fragen eingehen, werden wir auch unser KUW-Modell und das Team vorstellen. Außerdem haben die Eltern die Gelegenheit ihr Kind einzuschreiben.



Dieser Abend gehört nicht zum „Pflicht-Programm“ der KUW. Er soll vielmehr

die Gelegenheit bieten, sich zu informieren, allfällige Fragen zu klären und die Kinder für die KUW einzuschreiben. Die Informationen und das Einschreibeformular werden auch an die Eltern der 1. Klässler/innen verschickt.

Wichtig: Falls Ihr Kind hier wohnhaft ist, aber nicht in Wattenwil oder Forst in die Schule geht, dann bitten wir die Eltern, mit uns in Kontakt zu treten, falls eine Teilnah-

Chinderchleidentuschete

Stöh bi öich o seckwies Chinderchleider u Spiusache ume wo nümme brucht wärde? Oder chöiter angeri Sache bruche? Mir si froh für Chleider, Spiusache, Buecher, Babyzuebehör & Umstands-chleider.

Annahme: Freitag, 11. Oktober 2024

Ab 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Die Ware kann bereits schon morgens vor die Tür gestellt werden.

Holen: Samstag, 12. Oktober 2024

09.30 Uhr - 13.00 Uhr

Ort:

Kirchgemeindehaus Wattenwil

Es isch aues GRATIS!

Was übrig bleibt, wird a Verein Hilfswerk Aktion-Verzicht.ch gspändät. Drum bitte suberi u keni kaputti Chleider bringe. Mersi.

Auskunft:

Sulamith Dahinden: 033 534 09 36

Anouchka Veraguth: 079 564 89 21.

www.kirche-wattenwil.ch

Hinweise

Chinderstund

im Grundbach



Äs geit umä los....am

14. Oktober 2024

bis 17. März 2025

Immer vo 16:30 - 17:45
im Grundbachschuelhuus
(ussert i dä Schuelferiä)

Mir weis zämä luschtig haa
u spielä, baschtlä u Gschichtä us dr Bibu ver-
zellä.

Chunnsch o?
Mir fröianis uf di!!

Elsbeth Megert, Priska Megert, Patricia
Scherz, Mirjam Wingeier, Evi Engeloeh

Kirchliche Handlungen

Taufen**Am 11.08.2024:**

Louisa Teuscher, Tochter der Ramona An-
drea und des Marco Teuscher, geboren am
19.05.2023

Am 11.08.2024:

Yael Zimmermann, Tochter der Susanne
und des Yves Zimmermann, geboren am
29.01.2024

Bestattungen**Am 25.07.2024:**

Fritz Wenger, Erlenhof 4, 3665 Wattenwil,
geboren am 17.09.1934, gestorben am
19.07.2024

Kollekten Juni/Juli 2024

Blaues Kreuz	Fr.	346.70
Endlesslife St. Gallen Gassenarbeit	Fr.	416.81
MS Stiftung (B)	Fr.	87.70
Stiftung pro Adelphos	Fr.	457.20
Family Life	Fr.	358.35
Huus Rägeboge Wattenwil	Fr.	631.14
Heilsarmee	Fr.	276.85
Stiftung Schleife	Fr.	252.00
Entlastungsdienst Schweiz/Kt Bern	Fr.	229.25

Nachruf

Fritz Wenger**17.09.1934 - 19.07.2024**

Dr Fritz isch am 17. September 1934 geboren. Zäme mit sine Eltere Lina u Fritz, sire Schwöschter Ruth u sine Brüeder Paul, Max u Hans isch är in Thierachern uf eme Buurehof ufgwachse.

Nach dr Schuelzyt u eme Wälschlandjahr hett dr Fritz d Landwirtschaftslehr ufem Schwand Münsingen gmacht. Är hett die mit Erfolg abgeschlosse u hett es paar Jahr mit sine Eltere u Gschwüschterti witer buuret. När hett är ds Lotty Brönnimann kennä glehrt. Ds Lotty hett gwusst, dass es us ihre ke Buurefrou wird gäh – u so hett sich Fritz bi dr PTT zum Telefon-Installateur lah usbilte. Är hett grossi Fröid a däm Bruef gha, wo er bis zu sire Pensionierig druff gschaffet het.

Im Jahr 1964 hei ds Lotty u dr Fritz ghüretet. 1968 isch d Tochter Sandra zur Wält cho. När isch dr Husbou agstande – 1970 si die Drü ids eigete Hus im Erlenhof ds Wattenwil zoge. Im Jahr 1971 hett d Geburt vor zwöite Tochter Tanja die glücklechi Familie komplett gmacht.

Für Fritz isch sini Familie geng a erschter Stell gstande. Är hett alles für sie gmacht. Sini Freizyt hett är vor allem dr Familie u em Hus gwidmet. Ab wie Mängem hei sech d Töchtere chönne erfröie, wo är für sie bout hett: vo dr grosse Schoukle, em Sandchaschte, Spielhüser bis zur Ischbahn, Schipiste u vielem meh. Är u sini Familie

hei keni Ferie im Usland bruucht, daheime hett me sech eifach am wohlschte gfuehlt.

Näbscht däm isch dr Fritz Mitglied bi de Fäldschütze Grundbach gsi. Mit grosser Fröid hett är dert mitgmacht u hett mit vielle Schützekamerade e gueti Fründschaft pflegt.

O nach sire Pensionierig isch är bim Wärche im Hus u Garte azträffe gsi. Die Arbeite hei ihm Fröid gmacht, är isch nid gärn nume umeghocket. Gärn hett är o Spaziergäng dr Gürbe na gmacht. O a sine Grosschind Inga u Silvan hett är Fröid gha.

Nachdäm sini Frou Lotty nümm so mobil isch gsi, hett är sich liebevoll um sie kümmeret. Är hett geng wie meh Hushaltsarbeite übernoh u isch für sini Frou da gsi.

Vor guet 3 Jahr hett Fritz d Diagnose Chrebs übercho. Zersch hett är no rächt guet mit derä Chrankheit chönne läbe – das o dank dr Betröig vo de beidne Töchtere u ihrne Familie. Doch ufzmau hett sich dr Zuestand sehr schnäu verschlimmeret. Vor 3 Mönnet isch d Betröig daheim leider unmöglich worde u är hett ids Pflegeheim Solviva in Seftigen müesse iiträte. Trotz der liebevolle u kompetänte Betröig isch es dert no e herti letschi Zyt gsi füre Fritz. Sini Chrankheit hett ne vor Bruscht abwärts glähmt, so dass er sich chum meh hett chönne bewege. Sis Lide isch gross gsi, dr Zustand hett sech geng wie meh verschlächteret. Am 19. Juli 2024 hett är für immer chönne iischlafen.

Mit em Fritz verliere mir e härzenguate, ehrliche, hilfsbereite, fürsorgliche, sehr liebe Mönch. Mir vermisse ihn sehr.



Sonntagspredigten, 09.00 Uhr

1. September:

Reformierte Kirche Goldwil: Predigt Danuta Lukas

8. September:

EMK Thun: Predigt Brigitte Moser

15. September:

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag:
Ab 10.00 Uhr: Live-aus der reformierten Kirche Faulensee, Predigt Patrick Woodfors

22. September:

Reformierte Kirche Grindelwald: Predigt Klaus-Dieter Hägele

29. September:

Reformierte Kirche Bönigen: Predigt Silvia Bader



Impressum

Reformierte Kirchgemeinde

Wattenwil-Forst

Grundbachstrasse 5A, 3665 Wattenwil
info@kgwf.ch, www.kirche-wattenwil.ch

Erscheint zweimonatlich

Auflage: 1'800 Exemplare

Redaktionsschluss für die Nov./Dez. Ausgabe: **3. Oktober 2024**

Kontakte

Amtstelefon:

(Beerdigungen, Notfälle, ...)
033 359 30 28

Pfarramt allgemein & Jugend & KUW 8-9:

Olivia Justitz, Pfrn.
033 359 30 20, 077 521 83 45
olivia.justitz@kgwf.ch (Di, Do & Fr)

Pfarramt allgemein & Senioren / Seelsorge

Martin Kaltenrieder, Pfr.
079 373 00 41, martin.kaltenrieder@kgwf.ch
(Di, Mi & Do)

Kinder- und Jugendarbeit, KUW 1-9:

Philipp Steiner, Sozialdiakon
033 359 30 22, philipp.steiner@kgwf.ch
(Di, Mi & Do)

Kinder- und Jugendarbeit:

Manuela Wäfler
033 359 30 24, manuela.waefler@kgwf.ch
(Di, Mi)

Sekretariat:

Brigitte Kämpfer
033 359 30 21, brigitte.kaempfer@kgwf.ch
(Di, Mi & Do morgens)

Sigristin/Sigrist Stv. (zu Bürozeiten):

Marianne Bähler	079 480 51 84
Stefan Bots	079 898 43 24

Kirche am Ort - Spendenkonto

QR Code für Zahlungs-App



IBAN: CH80 0900 0000 3052 8156 8